

Stadt Erlangen

Einladung

Sportbeirat, Sportausschuss

4. Sitzung • Dienstag, 26.07.2011 • 19:30 Uhr • ATSV 1898 e.V.,
Paul-Gossen-Straße 58, 91052 Erlangen

Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

**Inhaltsverzeichnis
siehe letzte Seite(n)**

1. Aktuelles Thema Sportbeirat
2. Mitteilungen zur Kenntnis
- 2.1. Kriterien zur Vergabe der Leistungssportmittel 52/093/2011
- 2.2. Umbau Karl-Heinz-Hiersemann-Sporthalle/Neubau Sporthalle 52/094/2011
- 2.3. Vorstellung des Würzburger Modells in der Werner-von-Siemens-Realschule 52/095/2011
- 2.4. Sportlerehrung 2011 52/097/2011
- 2.5. Aktueller Stand Schulsportverträge 52/098/2011
- 2.6. Eislaufbahn Winter 2011 52/100/2011
3. Neufestsetzung der Sportbeiratsmitglieder 52/092/2011
4. Förderung der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG 52/096/2011
5. Anfragen

Die Sitzung wird anschließend durch den Sportausschuss nichtöffentlich fortgesetzt.

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 18. Juli 2011

STADT ERLANGEN

In Vertretung
gez. Birgitt Aßmus
Bürgermeisterin

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:
Petra Zerrahn

Vorlagennummer:
52/093/2011

Kriterien zur Vergabe der Leistungssportmittel

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Das in den Sportförderrichtlinien festgesetzte Gremium traf sich drei Mal zur Erarbeitung von Kriterien zur Vergabe der Leistungssportmittel.

In der dritten Sitzung wurde dann nachstehende Regelung getroffen:

Die Verwaltung wird die Anträge der Sportvereine für Leistungssportmittel nach dem erarbeiteten Schema (siehe unten) bewerten.

Kriterien	Begründungen bzw. Bezugsquellen	Gewichtung
Quantität der Sportler, Jugendanteil	Berichtsbogen	20 %
Leistungsdichte: Abhängigkeit von Titel/Liga zur Anzahl der Sportler	Einschätzung Amt 52 Beschluss dann im Gremium	30 %
Qualifikation der Trainer	A- und B-Trainer	15 %
Gezeigte Leistungsentwicklung	Sportlerehrung	20 %
Ansehen der Stadt Erlangen	Leistungsstützpunkt	15 %

Das Ergebnis der Verwaltung dient dem Gremium dann als Beratungsgrundlage.

Das Gremium wird eine Verteilung der vorhandenen Haushaltsmittel mit zur Hilfenahme der Verwaltungsvorlage an die am besten platzierten bzw. geeigneten Vereine festlegen.

- III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- IV. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52/ZPB

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/094/2011

Umbau Karl-Heinz-Hiersemann-Sporthalle/Neubau Sporthalle

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

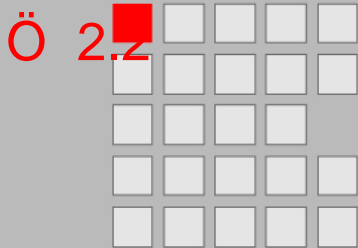
Der Beschluss des UVPA dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

**Anlagen: SPD-Fraktionsantrag
Tischauflage
Beschluss des UVPA vom 12.07.2011**

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang



Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 24.05.2011

Antragsnr.: 059/2011

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

Zust. Referat: VI/24/Hr. Kirschner

mit Referat: I/52/Hr. Klement

**SPD Fraktion
im Stadtrat Erlangen**

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathaus

91052 Erlangen

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus,
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
Telefon 09131 862225
Telefax 09131 862181
e-Mail spd@erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

Handballstandort Erlangen Antrag zum SportA/BWA/HFPA

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der HCE hat sich sportlich für die eingleisige zweite Liga qualifiziert und hat auch die Lizenz für die zweite Liga erhalten. Jedoch ist die Karl-Heinz-Hirseman-Halle in ihrem heutigen Zustand nur übergangsweise als Spielort in der zweiten Handballbundesliga nutzbar. Prinzipiell sind damit drei Szenarien denkbar: Umbau der Karl-Heinz-Hirseman-Halle, Neubau einer Halle im Stadtgebiet oder Anmietung einer Halle durch den Verein außerhalb Erlangens.

Derzeit fehlen noch eine Reihe von Informationen, um in der Sache entscheiden zu können. Wir stellen daher folgenden Antrag:

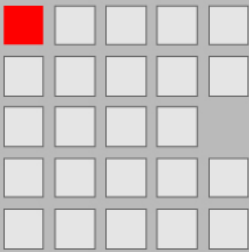
1. Die Verwaltung legt gemeinsam mit dem Verein dar, welche Anforderungen eine Halle erfüllen muss und bis wann dies (laut Vorgaben der DHL) umgesetzt sein bzw. begonnen werden müssen.
2. Die Verwaltung legt dar, welche dieser Anforderungen mit einem Umbau der bestehenden Halle zu erfüllen wären, welche Kosten dabei entstehen und ob dafür Zuschüsse (incl. Sponsoring) zu erwarten sind und mit welchen Mieteinnahmen zu rechnen ist.
3. Die Verwaltung legt alternativ eine Kostenschätzung inkl. Zuschüsse, Sponsoring, Mieteinnahmen für einen Hallenneubau (z.B. im Stadtwesten) vor, mit dem die Anforderungen ebenfalls erfüllt werden könnten.
4. Für beide Alternativen wird ein Zeitplan aufgestellt, der den Anforderungen der DHL entspricht.

Datum
24.05.2011

AnsprechpartnerIn
Saskia Coerlin

Durchwahl
09131 862225

Seite
1 von 2



5. Der Verein wird gebeten, das sportliche und finanzielle Konzept für den Profibetrieb ggf. in nicht öffentlicher Sitzung darzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Janik Ursula Lanig
Fraktionsvorsitzender Stellv. Fraktionsvorsitzende

Norbert Schulz Robert Thaler Gisela Niclas
Sprecher für Sport Stadtrat Stadträtin

f.d.R. Saskia Coerlin
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus,
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
Telefon 09131 862225
Telefax 09131 862181
e-Mail spd@erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

Datum
24.05.2011

AnsprechpartnerIn
Saskia Coerlin

Durchwahl
09131 862225

Seite
2 von 2

Mitteilung zur KenntnisGeschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/095/2011**Vorstellung des Würzburger Modells in der Werner-von-Siemens-Realschule**

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

In der Sporthalle der Werner-von-Siemens-Realschule wurde bei den Sanierungs- und Umbau-
maßnahmen auch Sportgeräte nach dem „Würzburger Modell“ eingebaut.

Am 28. Juli 2011 wird Herr David mit einer Schulklasse die Geräte und die Intention des Würzbur-
ger Modells erläutern.

Dazu werden die Mitglieder des Sportausschusses und des Sportbeirats ab 15:00 Uhr in die „Be-
wegte Sporthalle der Werner-von-Siemens-Realschule“ eingeladen.

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/097/2011

Sportlerehrung 2011

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Sportlerehrung 2011 findet am Mittwoch, 30. November 2011, ab 19:00 Uhr im Redoutensaal statt.

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52/ZPB

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/098/2011

Aktueller Stand Schulsportverträge

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der mündliche Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52/KUG

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/100/2011

Eislaufbahn Winter 2011

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Wie in den Sitzungen des Sportbeirates und Sportausschusses am 22.03.2011 und 11.05.2011 aufgezeigt, prüfte das Sportamt in Kooperation mit dem Citymanagement die Möglichkeit, eine Eislauffläche in der Vorweihnachtszeit 2011 einzurichten.

Aufgrund der Budgetplanungen der Sponsoren ist eine Realisierung im Winter 2011 nicht möglich. Citymanagement und Sportamt werden versuchen die Planungen für eine Umsetzung des Projekts im Winter 2012 frühzeitig mit den Sponsoren abzuklären.

Eine entsprechende Vorlage wird dann dem Sportbeirat und Sportausschuss erneut vorgelegt.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/092/2011

Neufestsetzung der Sportbeiratsmitglieder

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Empfehlung	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Gutachten	
Stadtrat	28.07.2011	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die unter 3. aufgeführten Personen werden zu Sportbeiratsmitgliedern bestellt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Neufestsetzung der Mitglieder des Sportbeirats.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

Am 11. Mai 2011 wurden in der Sitzung des Stadtverbandes die Mitglieder der Vorstandschaft neu gewählt. Dementsprechend ergibt sich gemäß der Geschäftsordnung der Stadt Erlangen eine Veränderung der Mitglieder des Sportbeirats.

3. Prozesse und Strukturen

Der Sportbeirat soll sich wie folgt zusammensetzen:

Funktion:	Vertreter im Sportbeirat:	Stellvertreterin/ Stellvertreter:
1. Vorsitzender	Robert Thaler	
1. Stellvertretender Vorsitzender	Werner Hummert	
2. Stellvertretender Vorsitzender	Peter Scholten	
Schatzmeister	Klaus Wilhelm	
Technischer Leiter	Stefan Lohrey	
Frauenvertreterin	Karin Göbeler	Inge Enzmann
BLSV Kreis Erlangen-Höchstadt	Walter Fellermeier	
Seniorenvertreter	Joachim Wolter	Ekkard Zwickel
Jugendvertreter	Udhay Kumar	Joachim Besgen
Vertreter der Erlanger Großvereine	Matthias Thurek	Jürgen Thiel
Ausländervertreterin	Helene Decker	
Vertreterin des Behindertensports	Elisabeth Paulus	Ilse Meiler
Vertreter Erlanger Volksschulen	Siegfried Pietsch	
Vertreter Weiterführende Schulen	Thomas von Oertzen	
Institut für Sportwissenschaft und Sport	Dr. Guido Köstermeyer	

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/096/2011

Förderung der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	26.07.2011	Ö	Empfehlung	
Sportausschuss	26.07.2011	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG werden die städtischen Sporthallen für Training, Wettkämpfe, Meisterschaften und Turniere ermäßigt überlassen. Die Verwaltung wird beauftragt auf Grundlage der durchschnittlichen Nutzung der Sporthallen rückwirkend ab 01.07.2011 einen monatlichen Mietpreis (anstatt einer Jahresabrechnung) zu berechnen und zu vereinbaren.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die HC Erlangen GmbH hat sich für die eingleisige 2. Bundesliga qualifiziert. Ab 01.07.2011 wurde der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG vom Deutschen Handball Verband die Lizenz für die 2. Bundesliga erteilt.

Aus steuerrechtlichen und wirtschaftlichen Gründen spielen in der ersten und zweiten Bundesliga ausschließlich Handballvereine in der Rechtsform einer GmbH. Dies entspricht auch einer Empfehlung des Deutschen Handball Verbandes.

Das Spiel- und Lizenzrecht wird aber erst durch die Qualifikation eines eingetragenen gemeinnützigen Handballvereins möglich.

Der hochklassige Handballsport soll auch weiterhin durch Bereitstellung von Trainings- und Spielzeiten in den städtischen Sporthallen von der Stadt Erlangen unterstützt und gefördert werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Förderungen können im Einzelfall durch den Sportbeirat und Sportausschuss entschieden werden (Teil A Nr. 2 Satz 5 und Teil A Nr. 3 Satz 2 Sportförderrichtlinien).

Die städtischen Sporthallen sollen der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG für Training, Wettkämpfe, Meisterschaften und Turniere ermäßigt überlassen werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Auf Grundlage der durchschnittlichen Nutzung der Sporthallen in der Saison 2010/2011 wird rückwirkend ab 01.07.2011 ein monatlicher Mietpreis verrechnet.

Mit einem monatlichen Mietzins ist es der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG auch besser möglich die Ausgaben zu beobachten und den Zahlungsverpflichtungen nach zu kommen.

Der Mietzins ist am ersten des Monats fällig. Eine Mietzinsanpassung erfolgt bei einer erhöhten Nutzung der Sporthallen oder einer Änderung des in den Gebührenrichtlinien festgesetzten Nutzungsentgeltes.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

werden nicht benötigt

sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk

sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung -öffentlich-	1
Vorlagendokumente	
TOP Ö 2.1 Kriterien zur Vergabe der Leistungssportmittel	
Mitteilung zur Kenntnis 52/093/2011	3
TOP Ö 2.2 Umbau Karl-Heinz-Hiersemann-Sporthalle/Neubau Sporthalle	
Mitteilung zur Kenntnis 52/094/2011	4
059SPD_Handball Standort Erlangen 52/094/2011	5
TOP Ö 2.3 Vorstellung des Würzburger Modells in der Werner-von-Siemens-Realschu	
Mitteilung zur Kenntnis 52/095/2011	7
TOP Ö 2.4 Sportlerehrung 2011	
Mitteilung zur Kenntnis 52/097/2011	8
TOP Ö 2.5 Aktueller Stand Schulsportverträge	
Mitteilung zur Kenntnis 52/098/2011	9
TOP Ö 2.6 Eislaufbahn Winter 2011	
Mitteilung zur Kenntnis 52/100/2011	10
TOP Ö 3 Neufestsetzung der Sportbeiratsmitglieder	
Beschlussvorlage 52/092/2011	11
TOP Ö 4 Förderung der Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG	
Beschlussvorlage 52/096/2011	13
Inhaltsverzeichnis	15